



# Abitur 2026

MIT FREUDE IN DIE ZUKUNFT - EINZIGARTIG IN DER SCHULGEMEINSCHAFT

***Herzlich Willkommen in unserer Oberstufe!***

# Die Gymnasiale Oberstufe an der EBG

- Abitur und Fachhochschulreife als mögliche Abschlüsse
- vielfältiges Leistungskursangebot (neben den drei „Hauptfächern“ M, D, E mindestens drei weitere Angebote)
- offene, schülerorientierte Unterrichtsformate (Vertiefungs-/Projektkurse)
- intensive Begleitung bei der Berufs- und Studienwahlorientierung
- Zusammenarbeit mit externen Partnern
- verschiedene Exkursions- und Fahrtenangebote
- Arbeit mit digitalen Medien im Unterricht
- Optimale Lernumgebung – neuer Oberstufentrakt mit Aufenthalts- und Arbeitsraum



# Gliederung der Gymnasialen Oberstufe

**Abiturprüfung**

Zulassung zur  
Abiturprüfung

Qualifikationsphasen **Q1+Q2**  
(Jahrgangsstufen 12 und 13)

Versetzung in die  
Qualifikationsphase **Q1**  
(Jahrgangsstufe 12)

Einführungsphase **EF**  
(Jahrgangsstufe 11)



# Leistungsbewertung

## ➤ Grundsätzliche Verteilung:

50% schriftliche Leistungen (Klausuren)

50% Sonstige Mitarbeit

Aber: Pädagogisch begründete Abweichungen sind möglich.

## ➤ Was bedeutet SoMi in der Oberstufe?

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
  - Mitarbeit in Einzel- und Gruppenarbeitsphasen
  - schriftliche Leistungen (Aufsätze, Protokolle etc.)
  - praktische Leistungen (z. B. NW-Experimente)
  - kurze Lernzielkontrollen
- u. v. m.

# Aufgabenfelder und Fächer in der gymnasialen Oberstufe in NRW

## Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer

### 1. Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch  
Musik  
Kunst  
Literatur  
Englisch  
Spanisch  
Lateinisch

### 2. Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld

Geschichte  
Geographie  
Sozialwissenschaften  
Philosophie  
Erziehungswissenschaft

### 3. Das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Aufgabenfeld

Mathematik  
Chemie  
Biologie  
Physik  
Technik  
Religionslehre  
Sport



# Wie ist der Unterricht organisiert?

- Gesamtdauer 3 Jahre
- Einführungsphase: nur Grundkurse (3-stündig)
- Qualifikationsphase: Grund- und Leistungskurse (3-/5-stündig)
- Kurssystem mit Schwerpunkt auf individuellem Interesse vs. Pflichtanteile
- Wochenstundenzahl: im Durchschnitt jeweils 34 Unterrichtsstunden
- Anzahl der Wochenstunden 102 für die gesamte Oberstufe



# Pflichtbelegung EF, 9 Grundkurse

- Deutsch
- Eine aus der Sek. I begonnene Fremdsprache
- Kunst oder Musik
- Ein gesellschaftswissenschaftliches Fach
- Mathematik
- Ein naturwissenschaftliches Fach
- Religion (Philosophie)
- Sport
- Weitere Fremdsprache oder Fach aus mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich



# Wahlbereich

- Einen weiteren Grundkurs (10. Grundkurs)
- Wegen vorgeschriebener Wochenstundenzahl außerdem:
  - 11. Grundkurs  
oder
  - 11. Grundkurs und Vertiefungsfach  
oder
  - 11. und 12. Grundkurs



# Belegungspflicht

10 Grundkurse



11. Grundkurs  
**oder**  
11. Grundkurs und  
Vertiefungsfach  
**oder**  
11. und 12. Grundkurs

- ▶ Jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet
- ▶ Ausnahme: neu eingesetzte Fremdsprache (4-stündig), Vertiefungskurs (2-stündig)
- ▶ Ein Fachwechsel (Ausnahme: Vertiefungskurs) ist zum Halbjahr **nicht** möglich.

# Klausuren

## ► **Einführungsphase (11):**

- pro Halbjahr 2 Klausuren in allen schriftlich angewählten Fächern
- Dauer: 90 Minuten (Ausnahme: Zentrale Klausur EF in D und M → 100 Min.)
- Nachklausuren i. d. R. am Freitag Nachmittag (Aufsichten wechselnd)

## ► **Qualifikationsphase 1 (12):**

- pro Halbjahr 2 Klausuren in allen schriftlich angewählten Fächern
- Dauer: LK: 135 – 180 Min.; GK: 90 – 135 Min.

## ► **Qualifikationsphase 2 (13):**

- 1. Halbjahr: 2 Klausuren in allen schriftlich angewählten Fächern
- 2. Halbjahr: Vorabiklausur unter Abiturbedingungen (in den schriftlichen Abiturfächern)

# Klausurverpflichtung

## ➤ Einführungsphase:

- Deutsch
- Mathematik
- Alle Fremdsprachen
- Eine Gesellschaftswissenschaft
- Eine Naturwissenschaft
- **Auf Wunsch auch in weiteren Fächern!!!**

➤ Wechsel der Schriftlichkeit zur EF.2 in gesellschafts- und naturwissenschaftlichem Bereich möglich!

➤ Zentrale Klausur am Ende der EF (2. Klausur im 2. Halbjahr) in Deutsch und Mathe

# Versetzungsregelung EF/Q1

	Fächergruppe I			Fächergruppe II									
	Deutsch / Mathematik / fortgef. Fremdsprache			7 weitere Fächer : Kunst / Musik, GW, NW, Religion (PI), Sport, 9.Pflichtfach, 10. Fach (Kurs des Wahlbereichs)									
keine 5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	versetzt	
1 x 5	4	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4		
	5	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4		
	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
2 x 5	5	4	4	5	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung nur im Fach aus I
	5	3	4	5	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	4	4	4	5	5	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5	5	3	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	nicht versetzt	
3 x 5													
1 x 6													

## Wichtiger Hinweis:

Bei mehr als 10 belegten Fächern können auch zwei Defizite (d.h. 2 x 5) zur Versetzung führen (z. B. 5 in GE, aber 4 in SW führt dazu, dass GE unberücksichtigt bleibt → gleiches Aufgabenfeld).



# Nachweis einer zweiten Fremdsprache

- SuS, die keine vier Jahre zwei Fremdsprachen belegt haben, müssen ab EF.1 eine neueinsetzende Fremdsprache bis Q2.2 belegen (4-stündig)
- Zweite Fremdsprache erst ab Jg. 8, Belegung bis EF2. neben 1. Fremdsprache
- Fremdsprachenverpflichtung in Q-Phase auch durch neueinsetzende Fremdsprache, d.h. die fortgeführte Fremdsprache kann nach EF.2 abgewählt werden
- Latein ab Jg. 6 → Latinum nach EF.2 mit mind. „ausreichend“

# Beispiel: Sprachlicher Schwerpunkt

Aufgabenfeld	Fach	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abiturfach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		LK	GK
<b>I</b> sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	3	3	5	5	5	5	2.	4	
	Englisch	3	3	5	5	5	5	1.	4	
	Französisch	3	3	3	3	3	3			4
	Musik	3	3	3	3	3	3			4
<b>II</b> gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte	3	3	3	3	3	3	4.		4
	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3			4
<b>III</b> mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik	3	3	3	3	3	3			4
	Chemie	3	3	3	3	3	3	3.		4
	Religionslehre	3	3	3	3					2
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Vertiefungsfach (M)	2	2			2				
	Vertiefungsfach (F)	2	2							
	Projektkurs (MU)					2	2			2
	Wochenstunden	34	34	34	34	35	33			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			10	10	11	10		8	32
									<b>40</b>	

# Welche Abschlüsse sind erreichbar?



Aber: Schulischer Teil der **Fachhochschulreife** ist möglich!

Fach	Kürzel	Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur- fach	
		Spr.- Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
Deutsch	D			S	S	S	S	S	S	3	↕
Französisch	F6										↕
Spanisch	S8										↕
Spanisch, Beginn in der Ei	S0	2	EF	S	S	S	S	S	M		↕
Latein	L6										↕
Englisch	E5	1	5	S	S	S	S	S	M		↕
Kunst / Design, Kunst	KU			M	M	M	M				↕
Musik/ Rhythmisch-musika	MU										↕
Literatur	LI										↕
Geschichte	GE			M	M	M	M				↕
Erziehungswissenschaft	EW										↕
Sozialwissenschaften	SW							ZK	ZK		↕
Erdkunde	EK			S	S	S	S	S	M	4	↕
Philosophie	PL			M	M	M	M	M	M		↕
Evangelische Religionslehre	ER										↕
Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	1	↕
Chemie	CH										↕
Biologie	BI			S	S	LK	LK	LK	LK	2	↕
Physik	PH			M	M						↕
Technik	TC										↕
Sport	SP			M	M	M	M	M	M		↕
Vertiefungsfach	VXM										↕
Projektfach	PX					M	M				↕

Kurse	11	11	11	11	9	9	40
Wochenstd.	34	34	37	37	32	32	103
Durchschnitt	E-Phase: 34		Q-Phase: 34,5				





# Benotungssystem

Noten	Punkte nach Notentendenz
sehr gut	15-13 Punkte
gut	12-10 Punkte
befriedigend	9-7 Punkte
Ausreichend	6-5 Punkte
schwach ausreichend (Q-Phase)	4 Punkte
mangelhaft	3-1 Punkte
ungenügend	0 Punkte

# Ermittlung der Abiturdurchschnittsnote



## Ermittlung der Abiturdurchschnittsnote

Durchschnitts- note	Punkte	Durchschnitts- note	Punkte	Durchschnitts- note	Punkte
1,0	900 – 823	2,0	660 – 643	3,0	480 – 463
1,1	822 – 805	2,1	642 – 625	3,1	462 – 445
1,2	804 – 787	2,2	624 – 607	3,2	444 – 427
1,3	786 – 769	2,3	606 – 589	3,3	426 – 409
1,4	768 – 751	2,4	588 – 571	3,4	408 – 391
1,5	750 – 733	2,5	570 – 553	3,5	390 – 373
1,6	732 – 715	2,6	552 – 535	3,6	372 – 355
1,7	714 – 697	2,7	534 – 517	3,7	354 – 337
1,8	696 – 679	2,8	516 – 499	3,8	336 – 319
1,9	678 – 661	2,9	498 – 481	3,9	318 – 301
				4,0	300

# Die Abiturprüfung

## ➤ Vier Prüfungsfächer, darunter

- die beiden Leistungskurse (jeweils schriftlich)
- ein weiterer Grundkurs (3. Fach, ebenso schriftlich)
- eine mündliche Prüfung in einem weiteren Grundkurs (4. Fach)

## ➤ Pflichtbelegungen im Abiturbereich

- zwei Fächer aus der Gruppe Deutsch/Englisch/Mathematik/Fremdsprache
- eine Gesellschaftswissenschaft (auch Religion und Philosophie möglich)
- eine Naturwissenschaft oder Mathematik
- Sport/Kunst als Abiturfach bedingen eine Abiturprüfung in Mathematik



# Berufs- und Studienwahlorientierung in der Oberstufe

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in **NRW.**

# Standardelemente der Beruflichen Orientierung

Stufenpflegschaftssitzung  
- die BAA (Fr. Junker)  
stellt sich vor!

„Take-off“ – Veranstaltung  
(Fr. Junker)

Workshop  
„Standortbestimmung“

Praktikumswoche in einem  
Betrieb

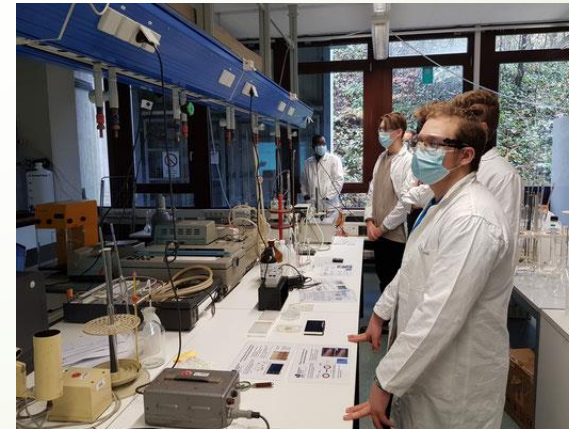
Schnupperwoche an der  
Universität Siegen

Workshops  
„Entscheidungskompetenz I und II“

Informationsveranstaltung der BAA:  
„Ausbildung und Duales Studium“

Wochen der Studienorientierung

Informationsveranstaltung der BAA:  
„Zulassung zum Studium“

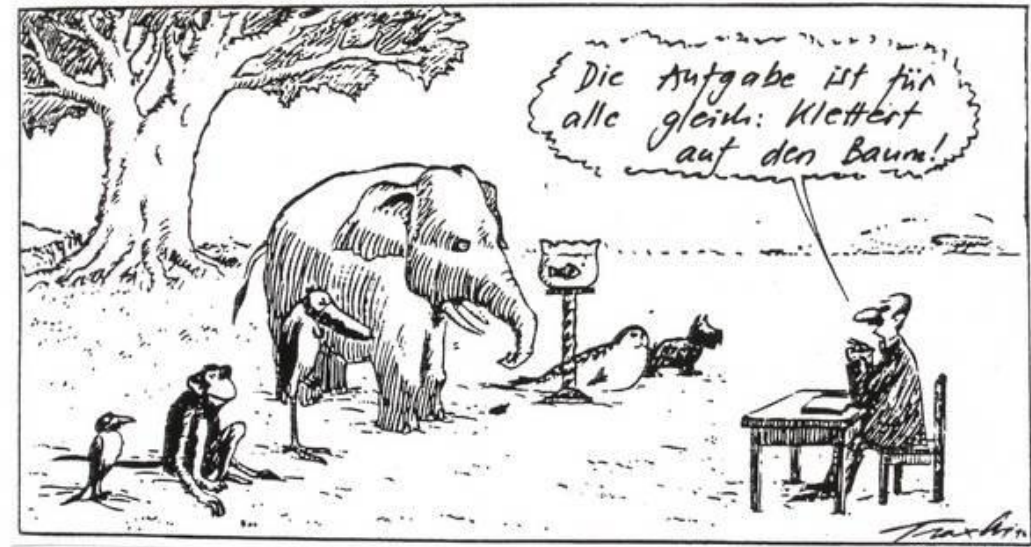


Regelmäßige  
Schülersprech-  
stunden der BAA

... und vieles mehr!!!

# Individuelle Förderung in der Oberstufe

- Individualisierung durch Einsatz digitaler Medien im Unterricht
- Vertiefungskurse in den Fächern M und E (EF/Q2)
- Projektkurse mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten
- Zusätzliche Förderangebote
  - Teilnahme an Wettbewerben (z. B. Mathematik-Olympiade, MINT-Wettbewerbe)
  - Förderprojekte (z. B. MINToringSi)
  - Besondere Lernleistungen
  - Kooperation mit der Universität



# Einsatz digitaler Medien in der Oberstufe

- iPad als fächerübergreifendes Lernwerkzeug
- Computer-Algebra-System für den Mathematikunterricht (anstatt Taschenrechner)
- zahlreiche nützliche Applikationen für Fächer aller Aufgabenfelder
- Nutzung von schülereigenen Endgeräten
- Kontingent an schuleigenen Leih-iPads
- Kollegium ist mit Geräten ausgestattet und wird fortlaufend geschult
- weitere Elterninformation zur Thematik noch in diesem Schuljahr
- FAQ auf unserer Homepage (Oberstufe → Service/Downloads)



*Aber: Auch Stift und Papier bleiben weiter essentieller Bestandteil des Unterrichtes!*

# Ansprechpartner und Anmeldung

Herr **Kraft**, Abteilungsleiter Oberstufe (Raum **A 007**):

➤ [kraft@ebege.de](mailto:kraft@ebege.de)

## Anmeldung...

...über unsere Homepage ([www.ebege.de](http://www.ebege.de)) und das dortige Anmeldeformular

Nötige Dokumente: Anmeldeformular (s. Homepage), Kopie der Geburtsurkunde, Kopie des Halbjahreszeugnisses, Nachweis Masernimpfschutz



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Und nun:**

